

Wärmerekord in Deutschland

Potsdam. Nie war es in Deutschland über einen Zeitraum von zwölf Monaten so warm wie zwischen Juni 2006 und Mai 2007. Das haben Wissenschaftler des Potsdamer Instituts für Klimafolgenforschung (PIK) bei der Untersuchung von Meßreihen festgestellt, wie am Mittwoch bekannt wurde. Demnach lag die Durchschnittstemperatur für den besagten Zeitraum mit 11,7 Grad Celsius um drei Grad höher als in jedem anderen Zwölfmonatszeitraum seit Meßbeginn im Jahr 1893.

Falls sich diese Tendenz in nächster Zeit fortsetzt, handelt es sich um eine Beschleunigung der Erwärmung in Deutschland, wie sie bisher von Klimaforschern nicht erwartet wurde. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/88516.waermerekord-in-deutschland.html>